

Vorlesungsverzeichnis

M.Sc. Urbanistik

Sommer 2015

Stand 08.10.2015

M.Sc. Urbanistik**1734137 Hierarchies in Israel**

Seminar

Fr, Einzel, 14:00 - 20:00, 10.04.2015 - 10.04.2015

Fr, Einzel, 14:00 - 20:00, 24.04.2015 - 24.04.2015

Fr, Einzel, 14:00 - 20:00, 29.05.2015 - 29.05.2015

Fr, Einzel, 14:00 - 20:00, 19.06.2015 - 19.06.2015

Fr, Einzel, 14:00 - 20:00, 03.07.2015 - 03.07.2015

Bemerkung

Durchführung vorbehaltlich der Finanzierung durch den Fonds Studieren@Bauhaus

Kommentar

During the seminar we will discuss various approaches to studying inequality, class and divisions in Israeli society, and compare them with empirical data. The seminar will constitute of a historical survey of the political economy of the state of Israel, and of a discussion in the causes and consequences of the current array of conflicting interests in the Israeli economy.

In the seminar we will challenge conventional conceptions and definitions of the Israeli society and economy.

In dem Seminar werden wir uns mit gängigen Konzepten und Definitionen der Israelischen Gesellschaft und Ökonomie auseinandersetzen und diese hinterfragen. Diverse Theorien werden in Bezug auf Ungleichheit, Klassen und Trennung innerhalb der israelischen Gesellschaft diskutiert und mit empirischen Daten verglichen. Dabei bildet eine Einführung in Geschichte der politischen Ökonomie des Staates Israel die Grundlage um zu einem Diskurs der gegenwärtigen Situation zu gelangen.

Language/ Sprache

The seminar will take place in English. Students who speak Hebrew or Arabic may rely on texts in those languages for their assignments.

Das Seminar, sowie sämtliche Abgaben werden in englischer Sprache erfolgen. Hebräisch- oder arabischsprachige StudentInnen können für auch auf Quellenmaterial in diesen Sprachen zurückgreifen.

Referent

The seminar will be hold by Shir Hever. He studied History and Philosophy of Science, Economics and Liberal Arts at the Tel Aviv University. He is currently writing his dissertation about privatisation in the Israeli security sector in the Freie Universität in Berlin.

Durchgeführt wird das Seminar von Shir Hever, geb. 1978. Er studierte Geschichte, Philosophie, Ökonomie und Freie Künste an der Tel Aviv University und arbeitet derzeit in Berlin an seiner Dissertation über die Privatisierung im israelischen Sicherheitsbereich.

Contact / Kontakt via e-mail: shir.hever@gmail.com

1734139 Ethiopian Affairs

H. Bargstädt, D. Donath, F. Eckardt, J. Londong, B. Rudolf, N.N.

Sonstige Veranstaltung

Mi, wöch., 17:00 - 18:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 15.04.2015 - 01.07.2015

Kommentar

Ethiopia is one of the fastest growing countries in the world with a booming construction sector but also many challenges.

The lecture series "Ethiopian Affairs" aims at introducing students to "building in developing countries" from a new angle. In order to complement the normally „Western“ perspective on building in the Global South, Ethiopian researchers and practitioners will be invited to speak from their point of view.

“Ethiopian Affairs” will comprise of six lectures, delivered by six different lecturers, with topics ranging from space configuration and informal urbanism to innovative constructions, flexible sanitation systems, natural hazards, and construction realities. The series aims at questioning past as well as current building practices in Ethiopia and will introduce ideas for the future.

“Ethiopian Affairs” is being presented in collaboration with the Ethiopian Institute of Architecture, Building Construction and Urban Development in Addis Ababa.

This lecture series is open to all interested students.

“After a past of European greed, Africa needs a future of European curiosity – it needs fewer of our answers and more of our questions. [...] So the question “What can Africa learn from Europe” should not be the only one anymore but also “What can Europe learn from Africa”.

Horst Köhler, former President of Germany, in his speech “Of the impossibility of speaking about Africa” in 2014.

1734142 Horizonte

Sonstige Veranstaltung

Di, wöch., 19:00 - 20:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 07.04.2015 - 30.06.2015

1734145 Öffentlicher (T)Raum - eine Utopie

Seminar

Do, wöch., 13:30 - 17:00, 21.05.2015 - 18.06.2015

Bemerkung

Bemerkung: Die Lehrveranstaltung wird gefördert vom Fonds „Studieren @ Bauhaus“ und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt der Veröffentlichung liegt bei den Autoren.

Kommentar

Beschreibung: Der öffentliche Raum gilt als Ort gesellschaftlicher Interaktion und kritischer Öffentlichkeit. Als Schnittstelle zwischen privaten Interessen und gemeinschaftlichen Idealen ist er Ort für Diskussionen und Auseinandersetzungen – eine schwindende Bühne menschlichen Lebens. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Privatisierung und kommunaler Finanzknappheit stellt sich die Frage wie der öffentliche Raum in Zukunft aussehen wird? Welche Qualitäten und Freiheiten kann der Raum einnehmen und wie wird Raum im digitalen Zeitalter wahrgenommen und bespielt?

In der experimentellen Verschmelzung von Kunst und Urbanistik sollen utopische Gedanken zur Beantwortung dieser Fragen selbst erarbeitet und vorgestellt werden. Die analytische Auseinandersetzung mit selbstgewählten Schwerpunkten findet im utopischen Diskurs sowohl theoretisch als auch gestalterisch statt. Durch den Austausch sollen die Studierenden neue Perspektiven zum öffentlichen Raum entwickeln.

Die Kombination aus Input-Referaten, Diskussionen und selbstständigen Arbeitszeiten soll die gestalterische und theoretische Auseinandersetzung um die Thematik anregen. Ziel der Teilnehmenden soll die Erarbeitung eines Essays oder einer gestalterischen Arbeit sein. Die Ergebnisse sollen in Absprache mit den Studierenden gesammelt, ausgestellt und veröffentlicht werden.

Die inhaltliche Ausgestaltung der Termine wird in der Einführungsveranstaltung bekannt gegeben.

Bestätigte Gastdozenten bisher:

Henrietta Williams (Bartlett School of Architecture, University College London)

Prof. Günther Zamp Kelp (Gründungsmitglied Haus-Rucker-Co)

Verantwortliche Studierende: Maximilian Einert, Martin Fink, Carsten Pieper

Anmeldungen bis zum 24. April an: Maximilian.Einert@uni-weimar.de

Termin: Donnerstags, 13.30 – 17.00 Uhr (5 Sitzungen)

Start: 21. Mai 2015

1734205 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

F. Eckardt

Veranst. SWS: 2

Übung

Di, Einzel, 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, 21.04.2015 - 21.04.2015

Mi, Einzel, 09:15 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 102, 22.04.2015 - 22.04.2015

Bemerkung

Am Dienstag, den 21.04.15, findet die Veranstaltung in der Marienstr. 7B, Raum 106 statt.

Kommentar

In diesem Blockseminar soll in komprimierter Form der Prozess wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt werden. Dabei wird in einem ersten Teil anhand von einführenden Texten diskutiert, was ein wissenschaftliches Problem ist und wie von dort ausgehend eine Forschungsfrage entwickelt werden kann. Hierbei sollen die aktuellen Masterarbeiten der Teilnehmenden oder Promotionsprojekte mit reflektiert werden. Im zweiten Teil des Seminars werden drei unterschiedliche Methoden (Experten-Interview, Focus Group Interview, Visualisierung) eingeübt. Die Studierenden sollen damit auch die Triangulität qualitativer Forschung verstehen lernen und abschließend die Erfahrung der Methodenausübung auf ihr eigenes Forschungsvorhaben anwenden.

Anmeldung: per Mail an sieglinde.meinberg@uni-weimar.de (bis 1. April 2015)

Leistungsnachweis

Protokoll (Testat), Hausarbeit (Prüfung)

1734209 Werkstatt Sozialraum Thüringen (Ma)

F. Eckardt, A. Steigemann

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, 20.04.2015 - 29.06.2015

Bemerkung

Für MediaArchitecture: Diese Veranstaltung ist das Projektmodul "Welcoming Cities".

Ort: Hauptgebäude, 105

Kommentar

Mit der Einrichtung der „Werkstatt Sozialraum Thüringen“ soll es Studierenden ermöglicht werden, an lokalen Themen der Gestaltung von Sozialräumen teilzunehmen. Hierbei stehen unterschiedliche soziale Gruppen

und ihre Interessen im Vordergrund. Mit einzelnen Städten und Gemeinden sollen dabei neuere Ansätze der Sozialraumanalyse verwandt werden, die handlungssoziologisch und raumdynamisch die explorative Erkundung der Sozialräume ermöglichen soll.

Im Zentrum des Sommersemesters stehen Feldstudien im Rahmen des Projektes „Willkommensstädte“, mit denen die Aufnahme von Flüchtlingen in thüringischen Städten untersucht werden soll. Bestehende Projekte zu anderen Themen können und sollen fortgesetzt werden.

Wer möchte, kann im Rahmen von begleiteten Übungen und als Thema der Abschlussarbeit (BA/MA) sich einzelnen Themen der sozialen Stadtplanung widmen. Die Ergebnisse der Sozialraum-Werkstatt sollen einerseits in die Planungen der betreffenden Landkreise und des Ministeriums einfließen, andererseits auch dem breiteren Publikum und den Fachleuten zur Verfügung gestellt werden.

Einschreibung in der ersten Veranstaltung

Besonderheit: In der Werkstatt können durch empirische Arbeiten vor Ort (Umsetzung der Sozialraumanalyse) Credits (3-12) erworben werden. Im Rahmen der Werkstatt können ebenfalls Bachelor und Master-Abschlussarbeiten erstellt werden.

1734225 THE SHAPE OF THINGS TO COME (Ma)

W. Stamm-Teske, J. Christoph, H. Michelsen

Veranst. SWS: 4

Seminar

Bemerkung

erste Veranstaltung: 07.04.15, 13.00 Uhr, green:house

Richtet sich an:

alle Studierenden der Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten
Architektur und Urbanistik, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien

Es sind Blockveranstaltungen geplant: gemeinsame Abstimmung zu Beginn und während des Semesters.

Leistungen: Teilnahme an Einführungsveranstaltung (Regeln) und Pflichtkonsultation, Dokumentation und Präsentation eines Vorschlages zur Realisation, tatkräftige mitarbeit bei der Detaillierung und Umsetzung. Am Ende entsteht die erste gebaute Referenz für die Mappel!

Kommentar

Die Bebauung des Campus und die Gestaltung der Außenräume auf dem Campus ist weitgehend fortgeschritten. An einigen Orten ist dennoch eine weitere Entwicklung, der Umsetzung von Experimentalbauten, möglich. Während die Projekte x.stahl oder Stapeln in unmittelbarer Nähe zum Treffpunkt zwischen Hauptgebäude, Bauhaus.Atelier und den Kuben sehr präsent ist, ist die wichtigste - und vielleicht auch schönste - Situation dabei nicht betrachtet: der kleine Park zwischen green:house, dem neuen Kindergarten und der Adresse zur Berkaer Straße.

Wir werden uns in diesem Semester in einem kleinen Stegreif entwerferisch mit diesem Ort und der räumlichen Inszenierung zweier Funktionen auseinandersetzen: einem multifunktionalen Pavillon und der Wegeverbindung zwischen Campus und Berkaer Straße. Die wenigen Regeln - vom Hauptgebäude ausgehende Achse und daran angelagertes Objekt - sind vom Masterplan hervorgegeben.

Während Ideen für diesen ersten Teil des Seminars parallel entwickelt werden, zielt der zweite Teil auf die Sichtbarmachung für die summaery. Unter dem Titel Footprints werden in diesem Jahr Spuren gelesen und für die Zukunft Fundamente gelegt.

Unser Entwurf wird abstrahiert, aber räumlich präsent und erfahrbar für die Ausstellung inszeniert. Freude an der Entwicklung von Details und deren Übersetzung in eine erste Realisierung setzen wir voraus!

Voraussetzungen

alle Studierenden der Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten
Architektur und Urbanistik, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien

Doktorandenkolloquium

M. Welch Guerra

Veranst. SWS: 1

Kolloquium

Kommentar

Internes Doktorandenkolloquium!

Das Doktorandenkolloquium findet voraussichtlich im Mai 2015 statt.

Keine Einschreibung!

Voraussetzungen

Doktorand unter Mentorenschaft Prof. Max Welch Guerra oder die Absicht...

Leistungsnachweis

Keine Leistungsnachweis!

Forschungskolloquium

H. Meier, C. Unglaub

Kolloquium

Mi, Einzel, 15:00 - 18:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 15.04.2015 - 15.04.2015

Mi, Einzel, 15:00 - 18:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 20.05.2015 - 20.05.2015

Mi, Einzel, 15:00 - 18:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 17.06.2015 - 17.06.2015

Mi, Einzel, 15:00 - 18:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 15.07.2015 - 15.07.2015

Kommentar

Im Forschungskolloquium werden laufende aktuelle Forschungsarbeiten der MitarbeiterInnen der Professur Denkmalpflege und Baugeschichte, von Doktoranden sowie ggf. von anderen Wissenschaftlern mit Projekten zur Denkmalpflege oder Architektur- und Baugeschichte vorgestellt und diskutiert. Gelegentlich werden auch wichtige neue Fachbücher diskutiert.

Das Kolloquium findet immer am 3. Mittwoch des Monats statt und aktuellen Themen können auf der Homepage des Lehrstuhls unter Forschung eingesehen werden.

Masterkolloquium Urbanistik

M. Welch Guerra

Veranst. SWS: 2

Kolloquium

Kommentar

Blockveranstaltung lt. Prüfungsordnung

Voraussetzungen

Zulassung zur Thesis Master Urbanistik

Master- und Doktorandenkolloquium

B. Schönig

Veranst. SWS: 1

Kolloquium

Di, Einzel, 18:00 - 20:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 21.04.2015 - 21.04.2015

Di, Einzel, 18:00 - 20:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 19.05.2015 - 19.05.2015

Mo, Einzel, 18:00 - 20:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 008, 15.06.2015 - 15.06.2015

Di, Einzel, 18:00 - 20:30, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 21.07.2015 - 21.07.2015

Kommentar

Masterkandidat/in oder Doktorand/in an der Professur Stadtplanung (gegenwärtig oder geplant)

Teilnahme nur nach Rücksprache